

Great Place To Work®



Best  
Workplaces™  
in Tech

Great  
Place  
To  
Work®

AUSTRIA  
2025™

Tech-Benchmark Innovationsreport 2025

# Was innovative Tech-Unternehmen anders machen

Das steckt wirklich hinter den innovativen  
Erfolgsrezepten der Best Workplaces in Tech™

©2025 Great Place To Work® Institute, Inc. All Rights Reserved.

# Vorwort

Technologieunternehmen sind heute mehr denn je gefordert, als Vorreiter und Innovationstreiber zu agieren. Sie müssen sich in rasantem Tempo an neue Rahmenbedingungen, Marktverschiebungen und disruptive Entwicklungen wie Künstliche Intelligenz anpassen – und diese aktiv gestalten. Gerade in dieser dynamischen Umgebung zeigt sich, dass eine **vertrauensvolle Arbeitsplatzkultur** kein „Nice-to-have“, sondern der entscheidende Faktor für nachhaltigen Unternehmenserfolg ist.

Die Ergebnisse unseres aktuellen Innovationsreports **Best Workplaces in Tech™ 2025** beweisen: Die besten Arbeitgeber in der Branche schaffen es, Veränderung nicht nur zu bewältigen, sondern aktiv zu gestalten. Sie investieren gezielt in ein Umfeld, in dem Mitarbeitende unternehmerisch mitdenken, Verantwortung übernehmen und Innovation vorantreiben können. Das schafft einerseits psychologische Sicherheit und erhöht andererseits messbar die **Agilität und Leistungsfähigkeit** der gesamten Organisation.

Unsere Daten zeigen eindeutig: **Dort, wo Vertrauen, Zusammenarbeit und Mitsprache gelebt werden, ist die Performance deutlich höher.** Unternehmen mit einer inklusiven, innovationsfreundlichen Kultur erzielen nicht nur schneller Ergebnisse – sie begeistern Talente, stärken ihre Resilienz und sichern langfristig ihre Wettbewerbsfähigkeit.

Mit diesem Report wollen wir Inspiration bieten – und gleichzeitig zeigen, dass eine starke Kultur kein Zufall ist, sondern das Ergebnis mutiger Entscheidungen und empathischer Führung.

**Herzlichen Glückwunsch** an alle Preisträger:innen und ein großes Dankeschön an alle, die zu diesem Bericht beigetragen haben!



Euer Jörg Spreitzer,

**Managing Partner**

Great Place To Work® Österreich

**Hol dir den KI-Report 2025**

So gewinnt ihr das KI-Rennen: Strategien für eine erfolgreiche KI-Einführung

[Zum Download](#)



# Inhalt

Autorin

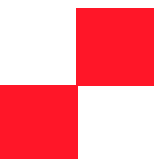


Cornelia Grill-Schubert,  
content marketing managerin

- 04** Einleitung
- 05** In nur zwei Schritten zur Zertifizierung
- 06** Innovation braucht Vertrauen
- 09** Fehlerkultur als Treiber für Innovation und Wachstum
- 10** Agilität und Veränderungsbereitschaft:  
Erfolgsfaktoren für die Zukunft
- 11** Der Schlüssel zur Veränderung: Führungskräfte, die zuhören
- 12** Das sind Österreichs Best Workplaces in Tech™ 2025
- 16** 1. Anerkennung für diejenigen, die neue  
und bessere Arbeitsweisen ausprobieren
- 17** 2. Psychologische Sicherheit, die es allen ermöglicht,  
angemessene Risiken einzugehen
- 19** 3. Hohe Kooperationsbereitschaft  
zwischen Teams und Abteilungen
- 21** 4. Leistungen, die die Bedürfnisse der Mitarbeitenden  
innerhalb und außerhalb der Arbeit unterstützen
- 23** 5. Eine klar kommunizierte Zukunftsvision der Führungsspitze
- 24** 6. Stärkere Anpassungsfähigkeit durch  
die Möglichkeit zur Mitgestaltung
- 27** Exkurs: Artificial Intelligence (AI) –  
Zukunft mit Potenzial, aber ohne Plan?
- 28** Handlungsempfehlungen
- 29** Arbeitgeberattraktivität messbar machen



Einfach  
klicken!



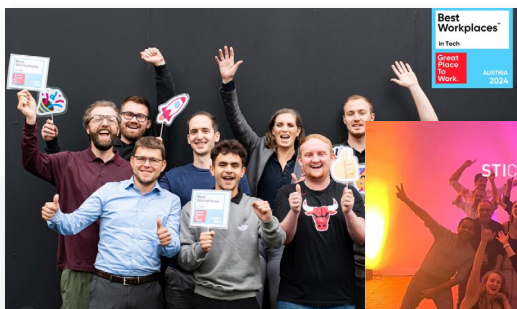
# Einleitung

Österreichs Best Workplaces in Tech™ ist die Branchenauszeichnung von **Great Place To Work® Österreich**, die jene Unternehmen aus der Tech-Branche in den Mittelpunkt rückt, die Innovation mit starker Unternehmenskultur verbinden – und damit echte Performance ermöglichen.

Gerade in einer Branche mit enormem Wachstumspotenzial – **der Umsatz für IT-Services lag 2024 bereits bei 7,5 Milliarden Euro** und soll bis 2030 um weitere 30 Prozent steigen – ist es entscheidend, sich als **attraktiver Innovationsmotor** insbesondere im Fachkräfteumfeld zu positionieren.

Unternehmen, die auf Vertrauen, Beteiligung und kontinuierliche Weiterentwicklung setzen, schaffen nicht nur bessere Lösungen, sondern ziehen auch die besten Talente an.

Die Auszeichnung als Best Workplace in Tech sorgt dabei für Sichtbarkeit am umkämpften Arbeitsmarkt und wird zum echten Wettbewerbsvorteil für zukunftsorientierte Tech-Unternehmen.




## Hier möchte ich eher arbeiten

Auf die Frage „Würden Sie eher in einem Unternehmen arbeiten wollen, wenn Sie wüssten, dass es von seinen eigenen Mitarbeitenden als großartiger Arbeitsplatz zertifiziert wurde?“ antworteten im Rahmen unserer European Workforce Study (EWS 2024) mehr als 2 von 5 Personen (42 Prozent) mit Ja.

Das ist das Unterscheidungsmerkmal, an dem sich die besten Tech-Heads orientieren! →

Zertifiziertes Unternehmen



Ja 42%

Durchschnittsunternehmen

Egal 58%

# In nur zwei Schritten zur Zertifizierung

Wer die klügsten IT-Talente gewinnen will, muss verstehen, was sie wirklich suchen. Ein moderner Arbeitsplatz allein reicht nicht mehr aus. Gefragt sind zudem Sinn, Vertrauen, Entwicklungsmöglichkeiten und ein inspirierendes Umfeld.

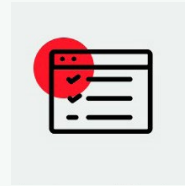
Unternehmen, die sich mit den Erwartungen ihrer zukünftigen Mitarbeitenden aktiv auseinandersetzen, haben die besten Karten im Rennen um innovative Fachkräfte.

Unsere Great Place To Work-Auszeichnungen machen genau diese Qualitäten sichtbar – basierend auf dem ehrlichen Feedback eurer Mitarbeitenden und erhoben mit der global bewährten Best Workplaces FOR ALL™-Methodik.

Im Tech-Sektor, in dem der Wettbewerb um Talente besonders intensiv ist, kann diese Sichtbarkeit einen entscheidenden Vorteil im Kampf um die besten Köpfe darstellen. Der Weg zur Anerkennung als Best Workplace in Tech beginnt mit der Zertifizierung als Great Place To Work Certified™-Unternehmen.

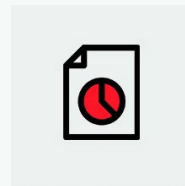
In nur zwei einfachen Schritten und in weniger als sechs Wochen kann euer Unternehmen das begehrte Gütesiegel erlangen und sich so auf den Weg zu noch größerer Arbeitgeberattraktivität machen.

## So funktioniert's



### Step 1: Befragt eure Mitarbeitenden

Wählt einen 2-Wochen-Zeitraum, um die Trust Index™-Mitarbeiterbefragung zu starten.



### Step 2: Füllt den Culture Brief™ aus

Gebt die relevanten Unternehmenskennzahlen im Online-Fragebogen des Culture Briefs™ an.

Sobald euer Unternehmen die erforderlichen Standards erfüllt, seid ihr offiziell „Great Place To Work® Certified™“ und damit automatisch im Rennen um unsere renommierten Best Workplace-Auszeichnungen.

**Ein echter Wettbewerbsvorteil:  
Denn jede:r zweite aktiv Jobsuchende achtet besonders auf Unternehmen, die für ihre hervorragende Arbeitsplatzkultur ausgezeichnet wurden.**

Zeigt, was euch auszeichnet – und zieht die Talente an, die wirklich zu euch passen.

Schon neugierig, wie ihr „Great Place To Work® Certified™“ werdet?

In unserem kurzen Video erfahrt ihr alles über das Zertifizierungsprogramm und wie eine starke Arbeitsplatzkultur zum echten Magneten für Talente wird.

Jetzt ansehen und erfahren, wie ihr euch als attraktiver Arbeitgeber positioniert.

[Zum Video](#)



# Innovation braucht Vertrauen

Innovationskraft beginnt dort, wo Menschen Vertrauen erleben. Unternehmen, die auf eine Kultur der Offenheit und Wertschätzung setzen, schaffen den Raum, in dem Neues entstehen kann – das zeigt sich eindrucksvoll bei den diesjährigen Best Workplaces in Tech™.

Jörg Spreitzer,  
Managing Partner Great Place To Work® Österreich



## Agilität und Innovation brauchen Vertrauen – und die richtige Kultur

**Innovationskraft entsteht dort, wo Vertrauen gelebt wird.**

Unsere Forschung bei Great Place To Work zeigt: In Organisationen mit hohem Vertrauen in Führung, Zusammenarbeit und Transparenz können Mitarbeitende deutlich aktiver an Innovationen mitwirken. Das übt einen messbaren Einfluss auf die Unternehmensperformance aus.

**Unternehmen, in denen die Innovationskultur für alle erlebbar ist, wachsen im Schnitt**

**5,5-mal schneller.**

Das nennen wir „**Innovation by All**“: ein Ansatz, bei dem nicht nur Einzelne in Innovationsprozesse eingebunden sind, sondern alle Mitarbeitenden – unabhängig von Rolle oder Funktion – ihre Ideen einbringen und Veränderungen mitgestalten können.

**Was erfolgreiche Unternehmen auszeichnet:**

- Sie fördern eine Fehlerkultur, die Lernen ermöglicht.
- Sie gestalten Innovationsprozesse transparent und partizipativ.
- Sie schaffen ein Klima, das Veränderungen nicht nur zulässt, sondern willkommen heißt.

Technologische Innovation allein reicht nicht. Damit Mitarbeitende etwa künstliche Intelligenz oder neue Tools als Chance sehen, braucht es **Vertrauen – in die Führung, in den Sinn der Veränderung und in die eigene Mitwirkungsmöglichkeit.**

Unsere Daten zeigen:

**Organisationen mit einem hohen Trust Index™ und inklusiver Innovationskultur verzeichnen ein Vielfaches an Ideen, eine höhere Umsetzungsrate und eine deutlich bessere wirtschaftliche Performance.**

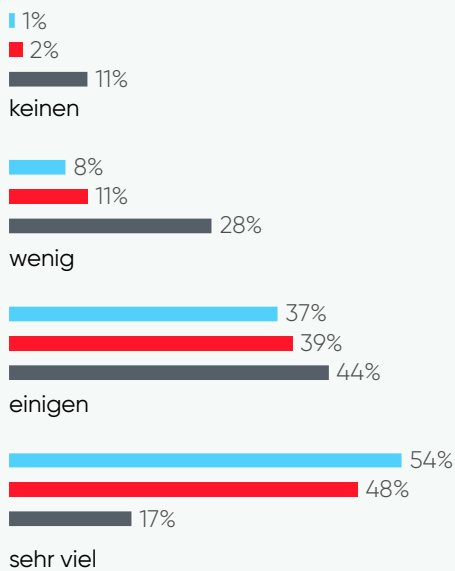
# Innovation braucht Vertrauen und Freiraum

## Raum für Veränderungen geben

„Wie viel Freiraum hatten Sie im vergangenen Jahr, neue und bessere Arbeitsweisen zu entwickeln?“

- Best Workplaces in Tech™ Austria 2025
- Best Workplaces™ Austria 2025
- Österreichische Durchschnittsbetriebe

### Anteile an Freiräumen im Vergleich



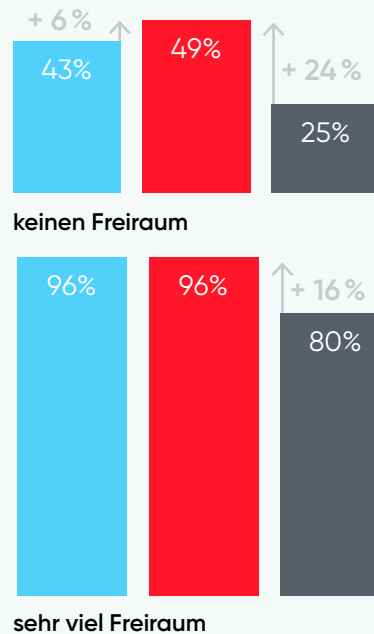
Die Zahlen der Best Workplaces sprechen eine klare Sprache: Rund die Hälfte der Mitarbeitenden in ausgezeichneten Unternehmen geben an, „sehr viel Freiraum“ für die Entwicklung neuer Arbeitsweisen zu haben. Im österreichischen Durchschnitt sind es **gerade einmal 17 Prozent**.

Dieser Gestaltungsspielraum zahlt sich aus: Wo Mitarbeitende aktiv an Innovationen mitwirken, wächst das Vertrauen in die Führung – sichtbar im Trust Index mit beeindruckenden **96 Prozent Zustimmung**.

## INSIGHT:

Dargestellt ist der Vergleich des Anteils an Freiraum zur Entwicklung neuer Arbeitsmethoden in Unternehmen, basierend auf den Daten der Best Workplaces in Tech™ 2025 (BWT 2025), der diesjährigen Best Workplaces Austria (BWA 2025) und denen österreichischer Durchschnittsbetriebe (EWS 2024). Es wurden vier Kategorien abgefragt, in denen Mitarbeitende angeben konnten, wie viel Freiraum sie im vergangenen Jahr für die Entwicklung neuer Arbeitsweisen hatten: „keinen“, „wenig“, „einigen“ und „sehr viel“. Die Grafik zeigt, welche Auswirkungen das jeweilige Level auf den Trust Index hat.

### Trust Index™- Gesamtzufriedenheit vs. Anteil an Freiräumen



### Das zeigt:

**Innovation ist kein Zufallsprodukt. Sie entsteht dort, wo Menschen mitreden, mitgestalten und sich sicher fühlen.**

Unsere Daten belegen: Best Workplaces ermöglichen deutlich mehr Mitsprache, fördern Kreativität und stärken dadurch nicht nur die Zufriedenheit, sondern auch die Leistungsbereitschaft. Im Vergleich dazu gibt es in vielen österreichischen Unternehmen noch großen Aufholbedarf.

## Innovation zahlt sich aus, auch für Mitarbeitende

Freiraum für neue Ideen führt nicht nur zu mehr Vertrauen und Zufriedenheit, sondern auch zu einem stärkeren Gefühl, am Erfolg beteiligt zu sein.

Das zeigt sich eindrucksvoll bei den **Best Workplaces**: Fast **9 von 10** der Mitarbeitenden fühlen sich **fair am Unternehmenserfolg beteiligt**. In **durchschnittlichen Betrieben ist es nur knapp die Hälfte**.

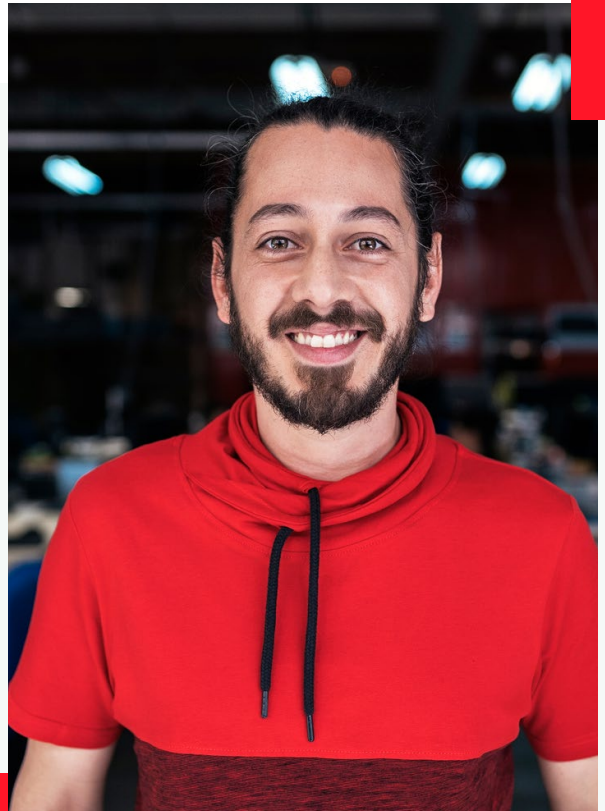
Dramatisch wird der Unterschied dort, wo **kein Innovationsfreiraum besteht**: Dann sinkt die Zustimmung zur Erfolgsbeteiligung auf **nur 9 Prozent** – ein klares Signal, wie stark Innovationskultur mit wahrgenommener Fairness verknüpft ist.

## Verantwortung stärkt Innovation

**Autonomie und Entscheidungsfreiheit** fördern zum einen das Selbstvertrauen und zum anderen **kreative Lösungen und Produktivität**.

**Wo Mitarbeitende Verantwortung für ihren Aufgabenbereich übernehmen dürfen, identifizieren sie sich stärker mit ihren Zielen. Und sie erzielen bessere Ergebnisse.**

**Innovation entsteht nicht im Elfenbeinturm. Sie gedeiht dort, wo Menschen mitgestalten dürfen.** Echte Innovationen entstehen nicht isoliert oder auf rein theoretischer Grundlage, sondern aus der Praxis heraus – im Austausch mit anderen, im Team, im echten Arbeitsumfeld.



**Innovation braucht praktische Relevanz, Vielfalt an Perspektiven, offene Kommunikation und Mut zum Ausprobieren und Scheitern.**

Das heißt: **Innovation gelingt nur in einer vertrauensvollen Unternehmenskultur**, in der Mitarbeitende aktiv eingebunden, gehört und unterstützt werden – und nicht durch Entscheidungen „von oben herab“ oder losgelöst vom Arbeitsalltag. Denn Menschen sind vor allem dann motiviert, wenn sie das gemeinsame Ziel verstanden haben.

**Best Workplaces schaffen genau diese Räume: mit Vertrauen, Wertschätzung und Beteiligung.**

# Fehlerkultur als Treiber für Innovation und Wachstum

Eine gelebte Fehlerkultur ist kein Nice-to-have. Sie ist ein klarer Wettbewerbsvorteil. Organisationen, die **Mut zu neuen Ideen** machen und **Lernen aus Fehlern** aktiv fördern, schaffen ein Klima, in dem Innovation wachsen kann.

**Best Workplaces** zeigen eindrucksvoll, wie das gelingt: **86 Prozent** der Mitarbeitenden in den ausgezeichneten Unternehmen sagen, dass Führungskräfte und auch Kolleg:innen es wertschätzen, wenn man etwas Neues ausprobiert. Im österreichischen **Durchschnitt** liegt dieser Wert bei nur **49 Prozent**.

Diese Differenz zeigt deutlich: **Dort, wo Menschen sich sicher fühlen, Risiken einzugehen, entsteht echte Innovationskraft.**

## Fehler = Chance? Ja, bitte!

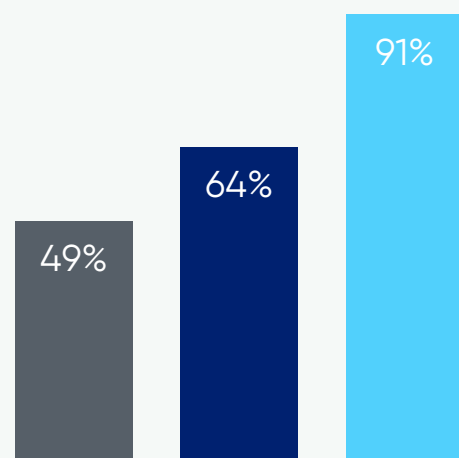
Schnelles Lernen aus Fehlern ist eine Schlüsselkompetenz für Agilität – und damit für unternehmerisches Wachstum. Wer Fehler nicht unreflektiert sanktioniert, sondern als Lernmöglichkeit versteht, stärkt

- die Veränderungsbereitschaft der Mitarbeitenden,
- das Vertrauen in die Führung und
- den Teamgeist im Unternehmen.

Führungskräfte haben dabei eine zentrale Rolle: Sie gestalten das psychologische Sicherheitsnetz, in dem Mitarbeitende sich trauen, Ideen einzubringen und Neues zu wagen – ohne Angst vor negativen Konsequenzen.



## Neues zu versuchen, wird geschätzt



■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aller Branchen  
Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® im Rahmen der European Workforce Study (EWS 2024).

■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aus dem Tech-Sektor  
Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® über das Bilendi-Onlinepanel im April 2023.

■ Top 10 Best Workplaces in Tech™  
Quelle: Die Daten basieren auf Mitarbeitendenbefragungen von Great Place To Work® Certified™-Unternehmen mit einer aufrechten Zertifizierung am 15. Juli 2025.

Eine gelebte Fehlerkultur fördert neben Innovation auch Zufriedenheit, Engagement und letztlich die Unternehmensperformance.

# Agilität und Veränderungsbereitschaft: Erfolgsfaktoren für die Zukunft

In einer dynamischen Arbeitswelt ist **Agilität mehr als eine Methode – sie ist eine Haltung**. Unternehmen, die Veränderung als Chance begreifen und flexibel auf neue Anforderungen reagieren, sichern sich entscheidende Vorteile im Wettbewerb.

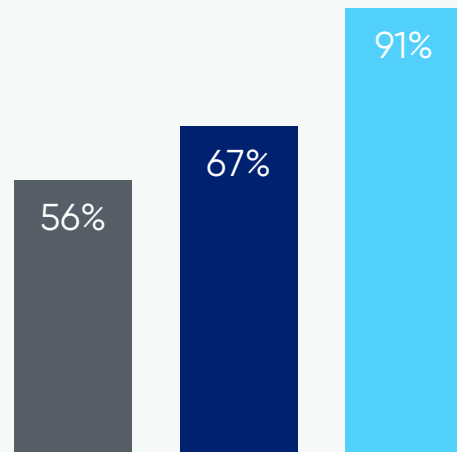
Doch echte Agilität entsteht nicht durch Tools. Vielmehr sind **Vertrauen, Beteiligung und Lernbereitschaft entscheidend**.

**Beste Arbeitgeber, die ein vertrauensvolles Arbeitsumfeld geschaffen haben, profitieren deutlich davon, dass ihre Mitarbeitenden sich schneller und besser an Veränderungen anpassen können.**

Die Grafik zeigt, wie schnell sich Mitarbeitende in unterschiedlichen Unternehmen auf Veränderungen einstellen können. Während in durchschnittlichen Betrieben aller Branchen nur 56 Prozent und im Tech-Sektor 67 Prozent diese Fähigkeit verwirklicht sehen, liegt der Wert bei den **Top 10 Best Workplaces in Tech bei beeindruckenden 91 %**.

Agilität ist heute ein klarer Wettbewerbsvorteil, vor allem in der IT-Branche. Die erfolgreichsten Unternehmen verbinden Innovationsfreude mit einer vertrauensbasierten Kultur und starker Unterstützung durch Führungskräfte. Genau das zeigt sich bei den **Top 10 der Best Workplaces in Tech**: Dort sorgt diese Kombination aus Mut, Offenheit und Rückhalt für hohe Zufriedenheit und Anpassungsfähigkeit – selbst in einem zunehmend dynamischen Marktumfeld.

## Schnelles Einstellen auf Veränderungen



■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aller Branchen

Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® im Rahmen der European Workforce Study (EWS 2024).

■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aus dem Tech-Sektor

Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® über das Bilendi-Onlinepanel im April 2023.

■ Top 10 Best Workplaces in Tech™

Quelle: Die Daten basieren auf Mitarbeitendenbefragungen von Great Place To Work® Certified™-Unternehmen mit einer aufrechten Zertifizierung am 15. Juli 2025.



# Der Schlüssel zur Veränderung: Führungskräfte, die zuhören

Führungskräfte in den **Top 10 Best Workplaces in Tech** holen deutlich häufiger aktiv Vorschläge ihrer Mitarbeitenden ein und reagieren darauf. In diesem Punkt gibt es **90 Prozent Zustimmung**. Zum Vergleich: In **durchschnittlichen Tech-Unternehmen** liegt dieser Wert bei **64 Prozent**, in **Durchschnittsbetrieben aller Branchen sogar nur bei 48**. Das unterstreicht den besonderen Stellenwert partizipativer Führungskultur in den ausgezeichneten Tech-Unternehmen.

## Warum das zählt:

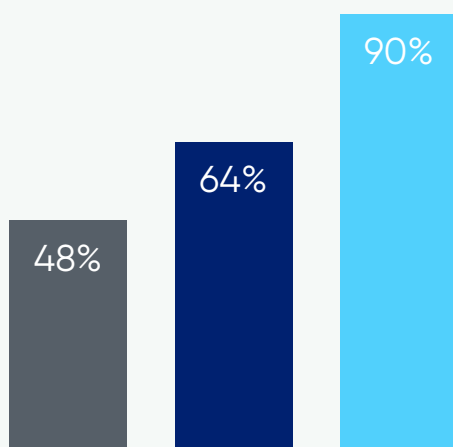
Agilität entsteht, wenn Mitarbeitende Ideen einbringen dürfen und sich sicher fühlen, Dinge anders zu denken. **Veränderungsfähigkeit braucht Vertrauen** – in die Führung, in die Prozesse und in das eigene Können.

Agile Transformation beginnt an der Spitze. Sie führt aber nur zum Erfolg, wenn das **Middle Management** den Prozess aktiv unterstützt. Führungskräfte in dieser Schlüsselposition übersetzen strategische Entscheidungen in Motivation, schaffen Klarheit im Team und bauen mögliche Widerstände ab. Unternehmen, die ihr Middle Management gezielt stärken, legen den Grundstein für **nachhaltigen Wandel, mehr Vertrauen und messbare Performance**.

Wo Veränderung gemeinsam gestaltet wird, entstehen **mehr Innovationskraft, höhere Zufriedenheit und eine stärkere Performance**. Best Workplaces zeigen: Wer auf Beteiligung setzt, gestaltet Zukunft aktiv mit.

Und das zeichnet vor allem die Best Workplaces in Tech 2025 aus!

## Führungskräfte suchen & beantworten Vorschläge



■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aller Branchen

Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® im Rahmen der European Workforce Study (EWS 2024).

■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aus dem Tech-Sektor

Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® über das Bilendi-Onlinepanel im April 2023.

■ Top 10 Best Workplaces in Tech™

Quelle: Die Daten basieren auf Mitarbeitendenbefragungen von Great Place To Work® Certified™-Unternehmen mit einer aufrechten Zertifizierung am 15. Juli 2025.

Lest ab 1. Oktober die

## Best Practice Case Studies

in unserem Blog [↗](#)



## Das sind Österreichs Best Workplaces in Tech™ 2025

Bewertet wurden die Top-10-Unternehmen auf der Grundlage unseres Trust Index, der die Wahrnehmung der Mitarbeitenden über ihre Arbeitserfahrungen innerhalb der Organisation misst.

Um für die Auszeichnung Best Workplaces in Tech 2025 in Betracht zu kommen, mussten die Unternehmen zum Stichtag 15. Juli 2025 „Great Place To Work® Certified™“ sein. Das bedeutet, dass ihr Gesamtvertrauensindex 70 Prozent oder mehr beträgt.

Die Antworten auf die Fragen der Mitarbeitendenbefragung bestimmen den Vertrauensindex des Unternehmens und damit auch, ob es von Great Place To Work zertifiziert werden kann.

In einem zumindest zweiwöchigen Zeitfenster für die Befragung erhalten die Mitarbeitenden rund 60 positiv formulierte Kulturaussagen zur Bewertung und zwei offene Fragen für individuelle Meinungen. Auf diesem Wege wird das Vertrauen der Mitarbeitenden in die Organisation gemessen, wobei es auch Fokusbereiche wie Vielfalt und Integration, Karriere und Entwicklung sowie Wohlbefinden gibt.

Die in diesem Jahr ausgezeichneten Technologieunternehmen haben gezeigt, dass trotz ständiger Marktveränderungen der Aufbau einer großartigen Kultur ein unverzichtbarer strategischer Fokus ist. Eine vertrauensvolle Unternehmenskultur stellt einen wesentlichen Erfolgsfaktor für Agilität, Innovationsfähigkeit und die Rekrutierung der besten Talente dar.

Bewerbt auch ihr euch für die Zertifizierung!

[Jetzt bewerben](#)

**Herzliche Gratulation an unsere zehn Winner, die ab 1. Oktober [hier](#) veröffentlicht werden.**



**„Die besten Arbeitgeber im Tech-Sektor schaffen ein Umfeld, in dem Fehler als Lernchance verstanden und Ideen unabhängig von Hierarchie ernst genommen werden. Diese Haltung macht den entscheidenden Unterschied – für Innovationsfähigkeit, Motivation und Zusammenhalt.“**

Jörg Spreitzer



KI-Webinar on demand

**KI-Agent trifft  
Führungsverantwortung**

**Jetzt  
anmelden!**

KI-Expertin  
Magdalena May  
**hernstein**  
FROM GOOD TO GREAT!

Kultur-Experte  
Christian Trübenbach  
**Great Place To Work**



Join our live KI-Webinar am 7.10. um 14 Uhr!

## Ist eure Kultur bereit für KI-Agenten?

Was die **Best Workplaces in Tech™ 2025** schon heute vormachen – und wie wir morgen arbeiten werden.



Michael Bednar-Brandt  
KI-Experte



Christian Trübenbach  
Kultur-Experte



Gleich kostenlos anmelden!

**Great Place To Work®**

Unify7

# 6 Wege zu mehr Innovation, die euch die Besten Tech-Arbeitgeber vormachen

Immer mehr CEOs bezeichnen die Künstliche Intelligenz (KI) als größte technische Entwicklungschance – und zugleich als größte Herausforderung – für ihr Unternehmen.

Mitarbeitende spielen eine wesentliche Rolle dabei, die geschäftliche Transformation entweder zu beschleunigen oder zu behindern.

**„In einer Welt voller technologischer Umbrüche braucht es Führungspersönlichkeiten, die Orientierung geben, und Mitarbeitende, die sich als Mitgestalter:innen fühlen. Wer beide Perspektiven vereint, sichert nicht nur den Unternehmenserfolg, sondern auch die Zukunftsfähigkeit seiner Kultur.“**

**Jörg Spreitzer,**  
Managing Partner  
Great Place To Work Österreich

## **Sind eure Mitarbeitenden offen für neue Arbeitsweisen?**

Nicht nur Führungskräfte halten manchmal an überholten Arbeitsweisen fest; auch ganze Teams können in gewohnten Mustern verharren.

**Die besten Arbeitgeber schaffen ein Umfeld, das Mut macht, neue Wege zu gehen und individuelle Potenziale zu entfalten.**

Die zertifizierten Unternehmen auf der diesjährigen Best Workplaces in Tech-Liste zeigen eindrucksvoll, wie es gelingt, Mitarbeitende gezielt zu enablen: durch echte Beteiligung, klare Kommunikation und eine Kultur des Vertrauens.

Das Verständnis für die Bedürfnisse der Mitarbeitenden, ermittelt durch eine Great Place To Work-Mitarbeitendenbefragung, ist dabei ein klarer Wettbewerbsvorteil – nicht nur im Rennen um die besten Talente, sondern auch in der erfolgreichen Umsetzung neuer, agiler Arbeitsweisen.

Die Auswertung der Befragungsergebnisse aller Unternehmen, die am Stichtag 15. Juli 2025 eine Great Place To Work-Zertifizierung hatten, zeigt, welche Faktoren für die Innovationsfähigkeit am wichtigsten sind.

## **Die Grafiken zeigen Daten**

- der Top 10 der Best Workplaces in Tech™ 2025,
- österreichischer Durchschnittsbetriebe im Tech-Sektor, die wir in einer Repräsentativbefragung über das Bilendi-Online-Panel abgedeckt haben und
- Vergleichswerte von Durchschnittsbetrieben aller Branchen, erhoben im Rahmen der European Workforce Study 2024.

# Das sind die 6 wichtigsten Elemente für Innovationsfähigkeit in Tech-Betrieben

Trust Leads to Innovation – und davon profitieren die Best Workplaces in Tech



Die sechs Schlüsselfaktoren, nämlich

- wertschätzende Anerkennung,
- psychologische Sicherheit,
- guter Teamgeist,
- attraktive Benefits,
- klare Führung und
- aktive Miteinbeziehung,

sind die wichtigsten Zutaten, die die besten Arbeitsplätze in der Tech-Branche ausmachen. Jeder dieser Punkte steht symbolisch für ein Element, das in den Best Workplaces in Tech besonders stark ausgeprägt ist und gemeinsam die Basis für ein innovationsförderndes Umfeld bildet.

Die Visualisierung zeigt die sechs zentralen Faktoren, die Innovationsfähigkeit in Unternehmen stärken. Vertrauen dient dabei als Grundlage für innovative Arbeitskulturen.

# 1. Anerkennung für diejenigen, die neue und bessere Arbeitsweisen ausprobieren

Wie und welche Anerkennung gezeigt wird, hat großen Einfluss auf die Unternehmenskultur. Unsere Daten zeigen: Wenn Unternehmen ihre Mitarbeitenden dafür wertschätzen, dass sie Neues ausprobieren – unabhängig vom Ergebnis –, fördert das ihre Bereitschaft, sich rasch auf Veränderungen einzustellen.

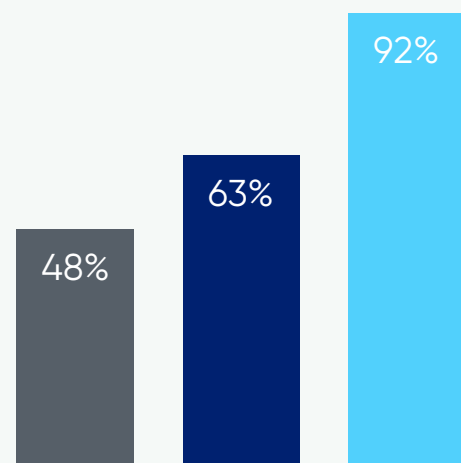
Ein einfaches, aufrichtiges „Danke“ zählt dabei zu den wirkungsvollsten Führungsverhalten, um Vertrauen aufzubauen und die Kultur langfristig zu stärken. Entscheidend ist, dass alle Mitarbeitenden regelmäßig Anerkennung erfahren, besonders dann, wenn sie Verhalten zeigen, das aktiv zur Zielerreichung des Unternehmens beiträgt.

Die Grafik zeigt deutlich, wie unterschiedlich Anerkennung für gute Arbeitsleistungen in österreichischen Unternehmen erlebt wird – abhängig von Branche und Unternehmenskultur:

- **Nur 48 Prozent** der Mitarbeitenden in **österreichischen Durchschnittsbetrieben** aller Branchen fühlen sich für ihre Leistungen anerkannt.
- In **durchschnittlichen Tech-Unternehmen** liegt der Wert bei **63 Prozent**, also 15 Prozentpunkte höher als im branchenübergreifenden Vergleich.
- Den stärksten Wert erreichen die **Top 10 Best Workplaces in Tech**: Hier fühlen sich **92 Prozent** der Mitarbeitenden anerkannt – ein klarer Spitzenwert, der zeigt, welches Potenzial in einer wertschätzenden Unternehmenskultur steckt.



## Anerkennung für gute Arbeitsleistungen



■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aller Branchen

Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® im Rahmen der European Workforce Study (EWS 2024).

■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aus dem Tech-Sektor

Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® über das Bilendi-Onlinepanel im April 2023.

■ Top 10 Best Workplaces in Tech™

Quelle: Die Daten basieren auf Mitarbeitendenbefragungen von Great Place To Work® Certified™-Unternehmen mit einer aufrechten Zertifizierung am 15. Juli 2025.

**Unternehmen, die gezielt in eine Kultur der Anerkennung investieren, haben nicht nur zufriedener Mitarbeiter, sondern schaffen auch einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil.**

## 2. Psychologische Sicherheit, die es allen ermöglicht, angemessene Risiken einzugehen

Es reicht nicht, Innovation nur dann zu feiern, wenn sie erfolgreich ist. Unsere Daten zeigen: **Mitarbeitende passen sich schneller an Veränderungen an, wenn ihr Mut zum Ausprobieren wertgeschätzt wird – unabhängig vom Ergebnis.**

Dieser Gedanke steht im Zentrum der **psychologischen Sicherheit**, wie sie die Forscherin Amy Edmondson beschreibt: als ein Umfeld, in dem Menschen sich trauen, **Risiken einzugehen, Fragen zu stellen und Fehler zuzugeben**, ohne negative Konsequenzen fürchten zu müssen.



Anders ausgedrückt:

**Wirklich Neues kann nur entstehen, wenn Scheitern erlaubt ist.**

Unternehmen, die nur funktionierende Ideen zulassen, verhindern echten Fortschritt und riskieren, den Anschluss zu verlieren. Führungskräfte können einen solchen Nährboden für Innovation schaffen, indem sie selbst mit gutem Beispiel vorangehen und

- **eigene Fehler offen eingestehen,**
- **aktiv zum Lernen einladen und**
- **den Raum für mutige Ideen offenhalten.**

Nur so entsteht eine Kultur, in der Misserfolge nicht blockieren, sondern Wachstum ermöglichen.



In der Technologiebranche sind Neuentwicklungen und rasend schneller Fortschritt an der Tagesordnung. Es braucht Raum, entsprechende Ressourcen und vor allem Vertrauen, um Dinge neu und besser zu machen.

Offenes und ehrliches Feedback sowie eine respektvolle Fehlerkultur sollten daher eine Selbstverständlichkeit sein, um den Mitarbeitenden den notwendigen Raum und die Sicherheit zu geben, innovativ und kreativ zu agieren.

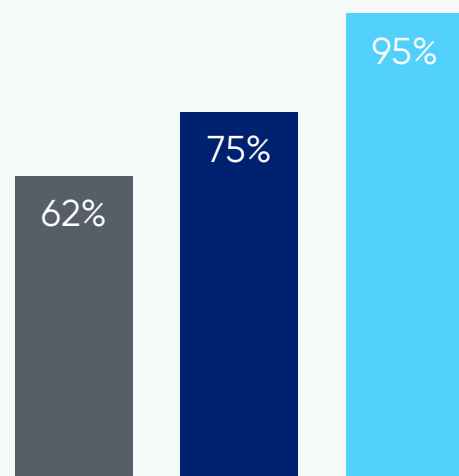
Die Grafik beleuchtet, wie offen und fehler-tolerant Unternehmenskulturen in Österreich sind – wiederum mit deutlichen Unterschieden zwischen den Branchen:

- In **österreichischen Durchschnittsbetrieben** aller Branchen erleben **62 Prozent** der Mitarbeitenden, dass Fehler menschlich sind und anerkannt werden. Das sind mehr als im europäischen Durchschnitt (56 Prozent).
- In **durchschnittlichen Tech-Unternehmen** steigt dieser Wert auf **75 Prozent**, was verdeutlicht, dass in dieser Branche generell mehr Offenheit und Lernbereitschaft herrschen.
- In den **Top 10 Best Workplaces in Tech** liegt die Zustimmung sogar bei **95 Prozent**. Hier ist ein konstruktiver Umgang mit Fehlern fest in der Unternehmenskultur verankert.

**Eine hohe Fehlerakzeptanz fördert Innovationskraft, Vertrauen und psychologische Sicherheit. Die besten Tech-Arbeitgeber zeigen, wie stark sich eine positive Fehlerkultur auf das Arbeitsumfeld auswirkt – und wie sehr sie als Erfolgsfaktor unterschätzt wird.**



## Anerkennung, dass Fehler passieren können



■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aller Branchen  
Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® im Rahmen der European Workforce Study (EWS 2024).

■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aus dem Tech-Sektor  
Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® über das Bilendi-Onlinepanel im April 2023.

■ Top 10 Best Workplaces in Tech™  
Quelle: Die Daten basieren auf Mitarbeitendenbefragungen von Great Place To Work® Certified™-Unternehmen mit einer aufrechten Zertifizierung am 15. Juli 2025.

### 3. Hohe Kooperationsbereitschaft zwischen Teams und Abteilungen

Wenn Mitarbeitende wissen, dass sie sich auf ihr Team verlassen können, sind sie eher bereit, sich flexibel auf neue Situationen einzustellen. Das zeigen unsere Daten eindeutig. **Ein starker Teamgeist entsteht dort, wo Vertrauen und gegenseitige Unterstützung aktiv gefördert werden.**

Dabei spielt die Führung eine zentrale Rolle: **Vertrauensvolle Führungskräfte stärken nicht nur die Zusammenarbeit, sondern schaffen ein Umfeld, in dem sich Kolleg:innen gegenseitig zum Erfolg verhelfen.**

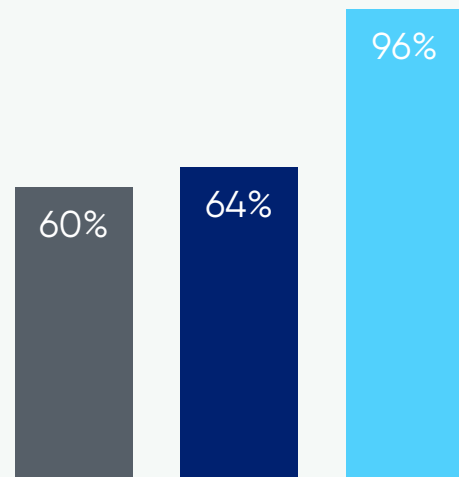
Wo hingegen Anerkennung fehlt oder Beförderungen als unfair empfunden werden, leidet das Vertrauen – und mit ihm die gesamte Teamdynamik. In solchen Fällen kann sogar ein toxisches Umfeld entstehen, das Innovation und Agilität blockiert.

**Best Workplaces machen es anders:** Sie bauen gezielt eine Kultur des Vertrauens und der Fairness auf. Das Ergebnis: ein

**8,5-mal höherer Umsatz pro Mitarbeitenden.**

Ein klarer Beleg dafür, dass **kulturelle Stärke ein echter Wettbewerbsvorteil ist.**

### Verlass auf Zusammenarbeit der Mitarbeitenden



■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aller Branchen

Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® im Rahmen der European Workforce Study (EWS 2024).

■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aus dem Tech-Sektor

Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® über das Bilendi-Onlinepanel im April 2023.

■ Top 10 Best Workplaces in Tech™

Quelle: Die Daten basieren auf Mitarbeitendenbefragungen von Great Place To Work® Certified™-Unternehmen mit einer aufrechten Zertifizierung am 15. Juli 2025.

Unter anderem die Erfahrungen der Pandemie haben gezeigt: **Ein starker Teamgeist gibt Halt und fördert das Wohlbefinden.** In erfolgreichen Unternehmen ist er kein Zufall, sondern wird gezielt gepflegt: als kulturelles Fundament für Zusammenarbeit und Spitzenleistung.

**Besonders in agilen Arbeitsumgebungen, wie sie im Tech-Bereich üblich sind, ist Verlässlichkeit im Team entscheidend.** Nur wenn alle Verantwortung übernehmen und gemeinsam an einem Strang ziehen, entstehen nachhaltige Erfolge.

**Zugehörigkeit stärkt das Miteinander und ebenso die Performance:** Mitarbeitende fühlen sich weniger isoliert, arbeiten motivierter und bringen bessere Ergebnisse. Unternehmen profitieren von einer engagierten Belegschaft und von höherer Rentabilität.

Die Grafik veranschaulicht, wie stark das Vertrauen in die Zusammenarbeit unter Kolleg:innen in unterschiedlichen Unternehmensgruppen ausgeprägt ist:

- In **österreichischen Durchschnittsbetrieben** aller Branchen geben **60 Prozent** der Mitarbeitenden an, sich auf die Zusammenarbeit im Team verlassen zu können.
- In **durchschnittlichen Tech-Unternehmen** liegt der Wert bei **64 Prozent** – also nur leicht darüber, aber mit erkennbarem Verbesserungspotenzial.
- In den **Top 10 Best Workplaces in Tech** erreicht die Zustimmung herausragende **96 Prozent**. Dieses Ergebnis steht für ein praktisch durchgängiges Vertrauen in Kollegialität und Teamzusammenhalt.



**Starker Zusammenhalt entsteht dort, wo Vertrauen, klare Kommunikation und ein unterstützendes Miteinander gefördert werden. Die besten Tech-Arbeitgeber schaffen ein Umfeld, in dem sich Teams aufeinander verlassen können und damit zu Höchstleistungen angespornt werden.**

## 4. Leistungen, die die Bedürfnisse der Mitarbeitenden innerhalb und außerhalb der Arbeit unterstützen



Agiles Handeln braucht Sicherheit. Studien zeigen: **Mitarbeitende passen sich schneller an Veränderungen an, wenn sie spüren, dass ihre Lebensrealität ernst genommen wird.**

Doch echte Agilität entsteht nicht durch Fitnessstudio-Gutscheine oder Gratis-Snacks. Sie wächst dort, wo **verlässliche Rahmenbedingungen** herrschen – etwa durch **flexible Arbeitszeiten, Kinderbetreuung oder vorausschauende Altersvorsorge.**

**Diese Angebote schaffen Vertrauen und Stabilität**, die es Mitarbeitenden ermöglichen, Neues zu wagen, Verantwortung zu übernehmen und Veränderungen mitzugestalten. Denn wer sich um seine Familie oder Existenz sorgt, wird kaum bereit sein, Risiken einzugehen oder Innovationen voranzutreiben.

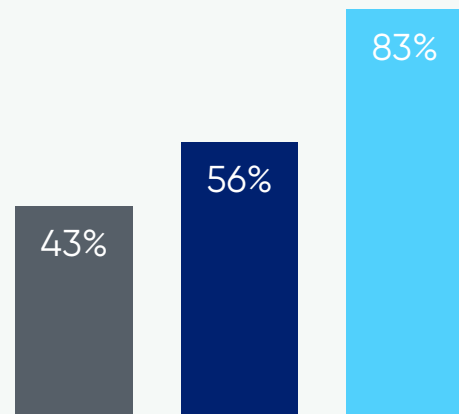
**Psychologische Sicherheit ist der Nährboden für Innovationskraft.**

Unternehmen, die das erkennen, gestalten die Zukunft aktiv mit.

Die Grafik zeigt, wie attraktiv Sozialleistungen in verschiedenen österreichischen Unternehmensgruppen wahrgenommen werden – ein zentraler Aspekt moderner Arbeitgeberattraktivität:

- Nur **43 Prozent** der Mitarbeitenden in **österreichischen Durchschnittsbetrieben** aller Branchen empfinden die gebotenen Sozialleistungen als besonders und attraktiv.
- In **durchschnittlichen Tech-Unternehmen** steigt dieser Wert auf **56 Prozent** – ein Zeichen dafür, dass die Branche verstärkt auf Benefits setzt.
- Spitzenreiter sind die **Top 10 Best Workplaces in Tech** mit einer Zustimmung von **83 Prozent**. Hier werden Sozialleistungen offenbar gezielt eingesetzt, um Mitarbeitende zu gewinnen und langfristig zu binden. Und diese Unternehmen gehen die Extra-Meile für den Wettbewerbsvorteil: Die Mitarbeitenden werden aktiv – etwa durch regelmäßige Zufriedenheitsbefragungen – in die Benefit-Gestaltung eingebunden. So wird die Passgenauigkeit laufend optimiert.

## Besondere & attraktive Sozialleistungen



■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aller Branchen  
Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® im Rahmen der European Workforce Study (EWS 2024).

■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aus dem Tech-Sektor  
Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® über das Bilendi-Onlinepanel im April 2023.

■ Top 10 Best Workplaces in Tech™  
Quelle: Die Daten basieren auf Mitarbeitendenbefragungen von Great Place To Work® Certified™-Unternehmen mit einer aufrechten Zertifizierung am 15. Juli 2025.

**Attraktive Sozialleistungen sind weit mehr als ein Nice-to-have. Sie sind ein Ausdruck von Wertschätzung und ein strategischer Hebel im Wettbewerb um Talente. Die besten Tech-Arbeitgeber machen es vor.**



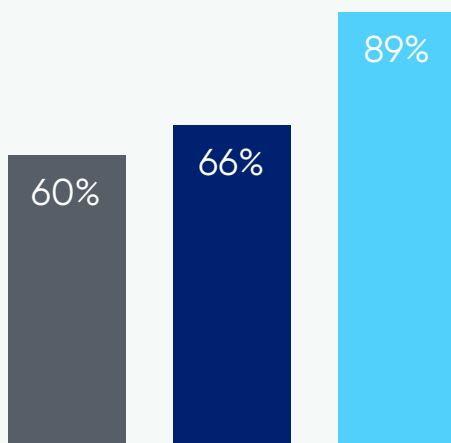
## 5. Eine klar kommunizierte Zukunftsvision der Führungsspitze

Mitarbeitende möchten wissen: Wie passe ich in die zukünftige Entwicklung meines Unternehmens? Wer versteht, wohin sich das Unternehmen entwickelt, und spürt, dass die Führung eine klare Vision hat, zeigt mehr Einsatz und ist anpassungsfähiger in Zeiten des Wandels.

Unsere Daten zeigen: Wenn Führungskräfte Orientierung geben und nachvollziehbare Ziele setzen, steigt die Bereitschaft, Veränderungen aktiv mitzutragen – selbst in volatilen Zeiten.

Fehlt dieses Verständnis, entsteht Unsicherheit. Dann ist es Zeit, das Leitbild zu hinterfragen: Ist es klar? Ist es anschlussfähig? Und spiegelt es die Realität und die Ziele der Organisation wider?

**Ein starkes Warum verbindet – und aktiviert.**



**Führungskräfte haben klare Zielvorstellungen**

Die Grafik beleuchtet, wie klar und zielgerichtet Führung in verschiedenen Unternehmen in Österreich wahrgenommen wird – ein zentraler Faktor für Orientierung und Vertrauen im Arbeitsalltag:

- In **österreichischen Durchschnittsbetrieben** aller Branchen bestätigen **60 Prozent** der Mitarbeitenden, dass ihre Führungskräfte klare Zielvorstellungen haben.
- In **durchschnittlichen Tech-Unternehmen** liegt der Wert bei **66 Prozent** – eine leichte Steigerung, aber noch mit Luft nach oben.
- Deutlich besser schneiden die **Top 10 Best Workplaces in Tech** ab: **89 Prozent** der Mitarbeitenden erleben hier eine Führung mit klarer Vision und Zielorientierung.

**Klare Ziele vermitteln Sicherheit, fördern Eigenverantwortung und stärken das Vertrauen in die Führung. Die besten Tech-Arbeitgeber zeigen, wie wirkungsvoll eine transparente und richtungsweisende Führungskultur sein kann.**

■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aller Branchen  
Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® im Rahmen der European Workforce Study (EWS 2024).

■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aus dem Tech-Sektor  
Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® über das Bilendi-Onlinepanel im April 2023.

■ Top 10 Best Workplaces in Tech™

Quelle: Die Daten basieren auf Mitarbeitendenbefragungen von Great Place To Work® Certified™-Unternehmen mit einer aufrechten Zertifizierung am 15. Juli 2025.

## 6. Stärkere Anpassungs- fähigkeit durch die Mög- lichkeit zur Mitgestaltung

Mitarbeitende, die sich in Entscheidungen eingebunden fühlen, **reagieren agiler auf Veränderungen**. Es geht dabei nicht darum, jede Entscheidung im Kollektiv zu treffen, sondern darum, **Beteiligung zu ermöglichen, wo sie sinnvoll ist**.

Die besten Arbeitgeber:innen schaffen Raum für Mitgestaltung, fördern Eigenverantwortung und vertrauen auf das Potenzial ihrer Teams. Das Ergebnis: **mehr Engagement, mehr Innovationskraft und eine deutlich höhere Veränderungsbereitschaft**.



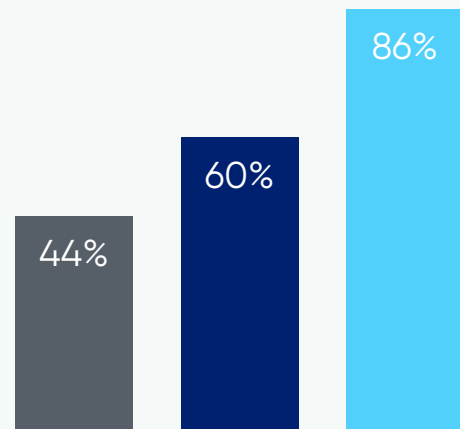
**Partizipation ist  
kein Mehraufwand, sie  
ist ein Performance-Treiber.**

Die Grafik zeigt, in welchem Ausmaß Mitarbeitende in Entscheidungsprozesse eingebunden werden – ein zentraler Aspekt moderner, partizipativer Führung:

- In **österreichischen Durchschnittsbetrieben aller Branchen** fühlen sich nur **44 Prozent** der Mitarbeitenden in Entscheidungen einbezogen. Damit liegt Österreich im europäischen Durchschnitt. In Ländern wie Spanien oder Dänemark ist Partizipation zum Beispiel stärker verankert.
- In **durchschnittlichen Tech-Unternehmen** liegt der Anteil mit **60 Prozent** deutlich höher – ein Hinweis auf flachere Hierarchien und mehr Mitgestaltungsmöglichkeiten.
- Erfreulich hoch fällt der Wert bei den **Top 10 Best Workplaces in Tech** aus: Hier bestätigen **86 Prozent** der Mitarbeitenden, dass sie von ihren Führungskräften aktiv in Entscheidungen eingebunden werden.

**Wer Mitarbeitende beteiligt, schafft einerseits mehr Vertrauen und Motivation und fördert andererseits auch Innovation und Verantwortungsbewusstsein. Die besten Tech-Arbeitgeber beweisen: Mitbestimmung ist kein Risiko, sondern ein Wettbewerbsvorteil.**

## Führungskräfte beziehen Mitarbeitende in Entscheidungen ein



### ■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aller Branchen

Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® im Rahmen der European Workforce Study (EWS 2024).

### ■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aus dem Tech-Sektor

Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® über das Bilendi-Onlinepanel im April 2023.

### ■ Top 10 Best Workplaces in Tech™

Quelle: Die Daten basieren auf Mitarbeitendenbefragungen von Great Place To Work® Certified™-Unternehmen mit einer aufrechten Zertifizierung am 15. Juli 2025.

**Jede:r Mitarbeitende, unabhängig von der jeweiligen Rolle, hat eine Stimme und fühlt sich respektiert**

Mitarbeitende, die sich als respektierte und geschätzte Teammitglieder erleben, zeigen deutlich mehr Bereitschaft, sich auf Veränderungen einzulassen. Anerkennung schafft Sicherheit und Sicherheit schafft Offenheit.

Mitarbeitende und auch untere Führungskräfte fühlen sich jedoch oft nicht ausreichend eingebunden oder gefördert. Dabei sind es gerade frühzeitige, hierarchieübergreifende Einbindungen in Veränderungsprozesse, die Vertrauen aufbauen und Veränderung ermöglichen, etwa bei der Einführung neuer Technologien wie KI.

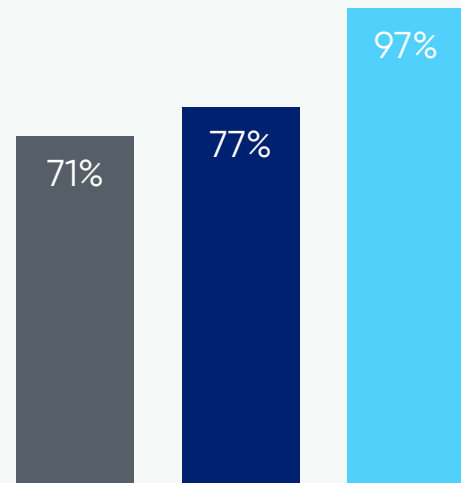
## **Wirklich gute Unternehmenskultur wirkt für alle, nicht nur für wenige.**

Die Grafik verdeutlicht, wie stark sich Mitarbeitende unabhängig von ihrer Position als gleichwertige Mitglieder des Teams fühlen:

- In **österreichischen Durchschnittsbetrieben aller Branchen** empfinden **71 Prozent** der Mitarbeitenden, dass sie als vollwertige Teammitglieder anerkannt werden. Damit liegt Österreich im europäischen Vergleich im oberen Drittel.
- In **durchschnittlichen Tech-Unternehmen** steigt dieser Wert auf **77 Prozent** – ein Zeichen dafür, dass im Tech-Sektor Diversität und Wertschätzung einen höheren Stellenwert haben.
- Spitzenreiter sind die **Top 10 Best Workplaces in Tech** mit beeindruckenden **97 Prozent** Zustimmung. Hier ist Gleichbehandlung gelebte Realität.



## **Vollwertiges Mitglied ungeachtet Position**



■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aller Branchen

Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® im Rahmen der European Workforce Study (EWS 2024).

■ Österreichische Durchschnittsbetriebe aus dem Tech-Sektor

Quelle: Die Daten basieren auf Repräsentativbefragungen von Great Place To Work® über das Bilendi-Onlinepanel im April 2023.

■ Top 10 Best Workplaces in Tech™

Quelle: Die Daten basieren auf Mitarbeitendenbefragungen von Great Place To Work® Certified™-Unternehmen mit einer aufrechten Zertifizierung am 15. Juli 2025.

**Wenn sich Menschen unabhängig von ihrer Rolle als gleichberechtigt und wertvoll wahrgenommen fühlen, entsteht ein starkes Gefühl der Zugehörigkeit. Die besten Tech-Arbeitgeber zeigen: Eine mitarbeiterorientierte Kultur stärkt nicht nur das Miteinander, sondern auch den Unternehmenserfolg.**

# Exkurs

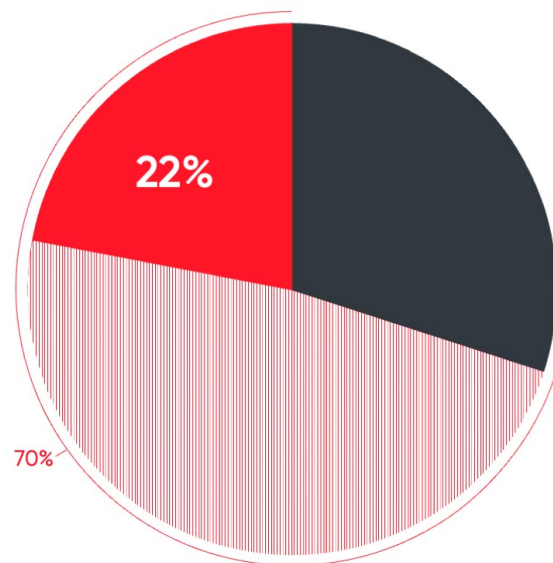
## Artificial Intelligence (AI) Zukunft mit Potenzial, aber ohne Plan?

Künstliche Intelligenz ist einer der mächtigsten Treiber für Innovation – gerade in der IT-Branche. Viele Unternehmen fragen sich derzeit, wie sie AI sinnvoll integrieren und ihre Mitarbeitenden auf diesen Wandel vorbereiten können.

Unsere Daten zeigen: Die Mehrheit der österreichischen Beschäftigten steht AI grundsätzlich positiv oder zumindest neutral gegenüber. **70 Prozent** erwarten, dass AI so eingesetzt wird, dass sie selbst, das Unternehmen und die Kund:innen profitieren.

Doch bei der konkreten Vorbereitung hakt es: **Nur 22 Prozent** fühlen sich über Chancen und Risiken informiert, ebenso wenige erleben konkrete Investitionen in ihre KI-Kompetenzen.

Das Potenzial ist da – die Umsetzung muss folgen. Unternehmen, die jetzt in Kommunikation, Qualifizierung und kulturelle Begleitung investieren, schaffen Vertrauen und damit die Grundlage für erfolgreiche Innovation.



Weitere interessante Daten dazu findet ihr in unserer europaweit durchgeführten **European Workforce Study**: [Gleich kostenlos herunterladen!](#)

Great  
Place  
To  
Work®

European  
Workforce  
Study 2025

### EUROPAWEITE REPRÄSENTATIVSTUDIE

So schneiden österreichische Unternehmen in einem europäischen Vergleich ab.



19 Länder inkl. Österreich



24.938 Mitarbeitende



77 Seiten Umfang



Jetzt herunterladen 

# Handlungsempfehlungen

Es lohnt sich,  
genauer hinzusehen!

Wer Innovationskraft, Anpassungsfähigkeit und **Performance** steigern will, muss verstehen, was Mitarbeitende wirklich brauchen. Unsere Empfehlung: **Erhebt regelmäßig die spezifischen Bedürfnisse eurer Mitarbeitenden** – am besten durch anonyme, standardisierte Mitarbeiterbefragungen.

Nur wer die eigene Arbeitsplatzkultur misst, kann gezielt an den richtigen Stellschrauben drehen und so **nicht nur die Zufriedenheit steigern**, sondern auch **die Leistungsfähigkeit des gesamten Unternehmens**. Besonders im Tech-Sektor gilt: Eine starke Kultur ist kein „Soft Factor“, vielmehr ein echter Business-Treiber.

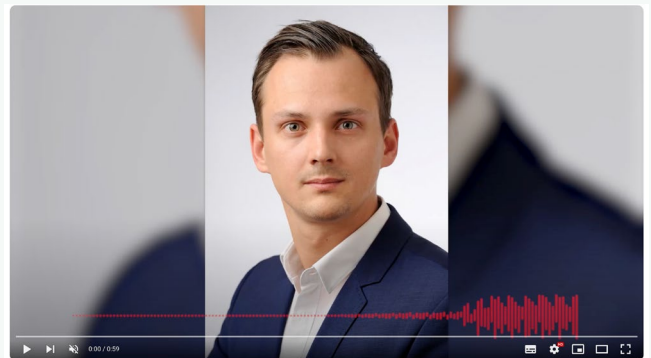
Unsere globalen Benchmarks zeigen: Vertrauen zahlt sich aus. Mitarbeitende, denen Vertrauen entgegengebracht wird, erleben mehr Sinn, arbeiten engagierter und agieren häufiger als positive Fürsprecher:innen ihres Unternehmens. Das stärkt die Bindung und macht sich auch **in Zahlen bemerkbar**: durch höhere Produktivität, geringere Fluktuation und mehr Innovationsfreude.



**Kostenlose Checkliste:** 10 Tipps zur Vorbereitung eurer nächsten Mitarbeiterbefragung

[Download Checkliste](#)

Flexible Rahmenbedingungen, faire Entlohnung und eine klare Vision ziehen neue Talente an – und motivieren bestehende Teams zu Höchstleistungen. Wer seine Kultur gezielt weiterentwickelt, schafft damit die Grundlage für **nachhaltige Performance**.



**Tipps:** Worauf es beim Recruiting in der IT-Branche ankommt und wie ihr euch als attraktiver Arbeitgeber positioniert, erfahrt ihr in unserem [Blogbeitrag mit Podcast & Video](#).

# Arbeitgeber- attraktivität messbar machen

Wie attraktiv ist eure Unternehmenskultur für IT-Talente wirklich?

Wenn ihr das wissen und euch verbessern wollt, braucht ihr verlässliche Daten statt Vermutungen.

Mit unserer Trust Index-Mitarbeiterbefragung messt ihr die tatsächlichen Erfahrungen eurer Mitarbeitenden – anonym, benchmarkbasiert und praxisnah. Gemeinsam identifizieren wir Stärken und Verbesserungspotenziale und vergleichen eure Ergebnisse mit den Besten Arbeitgebern der Branche.

## Was ihr gewinnt:

- Klarheit über eure kulturelle Positionierung,
- Handlungsansätze zur gezielten Verbesserung,
- eine fundierte Grundlage für euer Employer-Branding
- und nicht zuletzt eine Kultur, die messbar zur Performance beiträgt

## Jedes Unternehmen kann ein zertifizierter Great Workplace werden.

Die Zertifizierung ist der erste Schritt zu einer Auszeichnung durch Great Place To Work®

[Jetzt mehr zur Zertifizierung erfahren](#)

Zeigt auch ihr, dass ihr zu den Besten Arbeitgebern gehört!



Nur 5 Fragen

## Kultur wirkt – auch auf den Umsatz. Wie stark bei euch?

Jetzt kostenlosen Performance Check machen!

[Zum Check](#)



**DIPL.-GEOGR. CHRISTIAN TRÜBENBACH**  
Senior Manager & Senior Culture Coach

+ 43 664 881 875 81

[ctruebenbach@greatplacetowork.at](mailto:ctruebenbach@greatplacetowork.at)

[www.greatplacetowork.at](http://www.greatplacetowork.at)

**UNVERBINDLICHEN  
BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN**

Great Place To Work®  
Nibelungengasse 1-3/Top 50  
A-1010 Wien

+43 (0) 1 798 59 280

[willkommen@greatplacetowork.at](mailto:willkommen@greatplacetowork.at)

Abonniere unseren  
Kultur-Newsletter:

Lerne, wie du eine auszeichnungswürdige Unternehmenskultur erschaffen kannst.

[Jetzt abonnieren](#)

